

[20798] Möglichst zum 1. Juli suche ich einen jüngeren Gehilfen. Derselbe muß etwas selbständig arbeiten können. Solche Herren erhalten den Vorzug, welche im Zeitungs-Inseratenwesen bewandert sind und auf eine dauernde Stellung reflektieren. Anerbieten mit Photographie u. Gehaltsanspruch-Angaben direkt, aber nur schriftlich erbeten.

Quersfurt.

W. Schneider.

[20794] Zum 1. Juli suche ich für meine Kunst- und Buchhandlung einen tüchtigen Gehilfen, der der englischen und französischen Umgangssprache mächtig sein muß.

Angebote unter Beifügung einer Photographie erbeten.

München.

Ulrich Buge.

[20781] Zum 1. Juli ev. später suche ich einen jüngeren strebsamen Gehilfen, der ebenfalls im Papierfache bewandert ist. Bei Brauchbarkeit dauernde Stellung und steigendes Gehalt.

Angebote m. Photogr. u. Gehaltsansprüchen direkt erbeten. — Dänische Sprachkenntnisse erwünscht, doch nicht erforderlich.

Apenrade.

A. Bohlberg.

[20747] Ein gewandter, an exaktes und zuverlässiges Arbeiten gewöhnter Gehilfe, der mit geübten Sortimentskenntnissen gefällige Umgangsformen und sicheres Auftreten verbindet, wird möglichst zum 1. Juni für ein großes Sortiment einer Hauptstadt Norddeutschlands gesucht. Anfangsgehalt 90 M monatlich; Kündigung vierwöchentlich.

Herren, die den angegebenen Eigenschaften zu entsprechen vermögen, belieben sich unter Einsendung von Zeugnissen und Photographie zu melden unter # 20747 in der Geschäftsstelle des B.-V.

[20838] Für eine große, angesehene Sortimentshandlung der Niederlande wird zum 1. August ein tüchtiger Sortimentsgehilfe im Alter von 23 bis 25 Jahren gesucht. Anerbietungen mit Zeugnissabschriften unter H. S. 621 erbeten durch Herrn R. F. Koehler in Leipzig.

[20837] Von einer Leipziger Verlagsbuchhandlung wird für sofort ein gut empfohlener, solider Gehilfe zur Führung der Strazzen gesucht. Angebote unter # 20837 an die Geschäftsstelle des B.-V.

[20835] Berliner Buchhandlung (mit Bibliothek und Journalzirkel) sucht jüngeren Gehilfen. Eintritt 1. Juli. Anfangsgehalt 75 M monatlich. Angebote unter O. N. 100 postlagernd Berlin, Postamt 18 erbeten.

[19799] Ein durchaus tüchtiger Verlagsgehilfe, flotter Arbeiter, zum baldigen Eintritt gesucht. Kenntnis der Gabelsberg. Stenogr. erwünscht. Angeb. mit Photogr. u. Angabe der Gehaltsansprüche direkt erbeten. Giessen, 16. Mai 1891.

Emil Roth.

[19851] Für ein größeres süddeutsches Verlagsgeschäft wird zum 1. Juli d. J. ein jüngerer tüchtiger, in der Expedition, Korrespondenz u. Buchführung erfahrener Gehilfe gesucht. Solche, welche mit dem Zeitungs- u. Inseratenwesen vertraut sind, erhalten den Vorzug. Angebote mit Zeugnissabschriften und Photographie, die zurückgesandt wird, befördert unt. J. F. 19851 die Geschäftsstelle des B.-V.

[20243] Zum 1. Juli suche ich einen Gehilfen, welcher Strazzenführung, Auslieferung u. Nova-versendung selbständig besorgen kann. — Angebote erbitte direkt per Post.

Zürich, Mitte Mai 1891.

Caesar Schmidt, Verlags-Conto.

[20770] Für ein hiefiges Kommissionsgeschäft wird zum 1. Juli d. J. ein jüngerer gut empfohlener Gehilfe gesucht.

Gef. Anerbieten unter F. F. # 20770 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

[20746] Für eine Buch- und Schreibwarenhandlung in einer Kurstadt am Rhein wird ein Gehilfe gesucht. Angebote unter R. G. 20746 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

[20615] Ein Buchhändler, flotter Arbeiter, welcher auch etwas mit dem Druckereiwesen vertraut ist und ab und zu die Kundschaft zu besuchen hat, findet dauernde Stellung. Gef. Angebote mit Angabe der Gehaltsansprüche erbeten unter R. 20615 a. d. Geschäftsstelle des B.-V.

Gesuchte Stellen.

[20839] Ein junger Oesterreicher mit Gymnasialvorbildung, der die Handelsschule seiner Vaterstadt durchgemacht hat und musikalisch ist, seine Lehrzeit und zwei Gehilfenjahre hinter sich hat und gut empfohlen wird, wünscht sich im deutschen Buchhandel weiter auszubilden und sucht hierzu Stelle, am liebsten in Leipzig. Er würde bereit sein, zunächst ohne Gehalt zu arbeiten, wenn ihm solches für später, sobald er sich als brauchbar erwiesen, zugesichert wird. Gef. Angebote erbeten unter H. 118 an Herrn R. F. Koehler in Leipzig.

[20805] Für meinen 20 jähr. Sohn — bis 1894 militärfrei — welcher bereits 2 Jahre in auswärt. Sortimentsgeschäften als Gehilfe thätig war, suche ich Stellung in einer grösseren Handlung des In- oder Auslandes, wo er Gelegenheit zu weiterer Ausbildung findet. Ich kann denselben als soliden fleissigen jungen Mann, der mit Ernst bei der Sache ist, empfehlen und bin zu weiterer Auskunft gern bereit.

Rob. Hoster in M.-Gladbach.

[20817] Ich suche für einen tüchtigen mir bekannten Sortiments-Gehilfen zum 1. Juli d. J. dauernde Stellung; event. ist derselbe bereit, sich ganz der Verlagsthätigkeit zu widmen. Gef. Anerbieten nehme gern entgegen. Leipzig, Mai 1891. **Georg Strübig.**

[19891] Ein selbständig arbeitender Kunsthändler, 28 J. alt, verh., sucht zum 1. Juli oder später eine seinen Kenntn. u. Erfahrungen entsprechende dauernde Vertrauensstellung im Kunstverlag oder Sortiment. Suchender ist durch seine dreizehnjährige Thätigkeit in den grössten Häusern mit dem Kunsthandel gründlich vertraut u. hat auch schon mehrmals Geschäftsreisen mit Erfolg gemacht. Angeb. u. M. M. 19891 bef. d. Geschäftsstelle des B.-V.

[20523] Für meinen Sohn suche ich eine Stelle als Lehrling in d. Buchhandlung einer kleineren od. Mittelstadt. Er hat das Zeugnis f. d. einjährigen Dienst. Gef. Angebote u. Bedingungen erbitte

Lippehne Der Oberpfarrer Böttcher.

[20695] Ein tüchtiger Kaufmann, 37 Jahre alt, welcher 6 Jahre in kaufm. Geschäften und zuletzt 14 Jahre in einer Verlagsbuchhandlung, verbunden mit Buchdruckerei u. Sortiment, als Buchhalter und zeitweise als Geschäftsführer thätig gewesen, mit Verlagsgeschäften und im Inseratenwesen gut vertraut, sucht bis 1. Aug. Vertrauensstellung. Gef. Angebote unter # 20695 d. d. Geschäftsstelle des B.-V. erb.

[20694] Ein junger Buchhändler sucht Stellung als Volontär oder Gehilfe. — Gef. Angebote unter P. B. # 20694 befördert die Geschäftsstelle des B.-V.

[17978] Ein junger Buchhändler, 9 Jahre beim Fach, wünscht in eine Berliner Verlagsbuchhandlung einzutreten, an der er sich später mit Kapital beteiligen kann. Gute Zeugnisse und Referenzen.

Gef. Anerbieten unter Ziffer 17978 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

[19763] Für einen jungen Mann, Katholik, mit Zeugnis für Prima, seit 7 Jahren sowohl im Sortiment als auch im Verlage thätig, suche ich unter bescheidenen Ansprüchen eine Stellung.

Limburg, Mai 1891.

Heinr. Aug. Herz.

[19511] Für meinen Gehilfen, seit 8 Jahren im Buchhandel, über 4 Jahre bei mir thätig, suche ich zum 1. Juli Stellung in einem größeren Sortiment, Leipzig und Norddeutschland bevorzugt. Ich kann denselben in jeder Hinsicht bestens empfehlen und bin zu näherer Auskunft gern bereit.

Frankfurt a/M.

Adolf Detloff.

[20331] Ein junger Mann, welcher bei mir gelernt und nachher drei Jahre als Gehilfe gearbeitet hat, sucht zu weiterer Ausbildung Stellung in einem guten Verlagsgeschäft außerhalb Leipzigs.

Ich kann den jungen Mann in jeder Hinsicht auf das wärmste empfehlen und gebe gern weitere Auskunft.

Leipzig.

L. Fernau.

[20745] Für Italien. — Ein Buchhändler in reiferen Jahren, welcher früher mehrere Jahre in Italien geschäftlich thätig war und mit den Verhältnissen und der Sprache des Landes hinreichend vertraut ist, sucht sofort oder zum 1. Juli d. J. einen Vertrauensposten in einem der grösseren Geschäfte daselbst. Suchender verfügt über sehr gute Zeugnisse, sowie beste Referenzen. Angebote werden unter R. S. 20745 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Bermischte Anzeigen.

[20779] Hierdurch ersuche ich diejenigen Herren Verleger, welche noch Forderungen an die **Frank'sche Buchhandlung (G. Loose)** in Halberstadt a. d. Jahren 1889/90 zu haben glauben, speziellen Rechnungsauszug bis spätestens den 10. Juni d. J. an die **Frank'sche Buchhandlung (Friedenstedt & Kahfer)** in Halberstadt direkt einzusenden.

Die mir noch zukommenden Zahlungen bitte ich ebenfalls bis zum 10. Juni 1891 direkt an genannte Buchhandlung einzusenden.

Ergebenst

Halberstadt, 25. Mai 1891.

Frau verw. Agnes Loose.

Kind- und Jugendlitteratur!

[20769] Schriftsteller werden um Einsendung passender Manuskripte unter Preisangabe ersucht.

Georg Klemm, Buchdruckerei in Berlin S.O., Waldemarstraße 29.

Schreibunterlagen 1892

[20862] mit Mappe, Größe 42:28, f. jeden Monat ein Bogen guten Löschkarton m. Datum u. Raum f. Notizen, Auszug a. d. Post-, Eil- u. Frachtgut-Tarif, Münzforten in deutscher Währung.

1 Explr. 35 J, 10 à 32 J, 100 à 30 J, 250 à 28 J, 500 à 27 J.

Einbed. **Johs. Jbbelen, Verlag.**

[19963] **Kommissionen** übernimmt billigt **L. Weber's Verlag** in Leipzig, Querstraße 8.